

«Stille Nacht! Heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute hoch heilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf' in himmlischer Ruh', schlaf in himmlischer Ruh'!»
Erste Strophe aus Stille Nacht, heilige Nacht! von Joseph Moor (1818)

In ihrem 91. Lebensjahr ist

Ruth Dietrich-Sommer

28. April 1930 bis 11. Dezember 2020

nach einem erfüllten Leben eingeschlafen, nachdem sie nur einige Tage davor sehr krank wurde und so – nach mehreren Wochen – den Corona-Virus nicht überstand.

Ruth Dietrich-Sommer war belesen und interessiert, zurückhaltend und immer sehr bescheiden. Wir standen ihr sehr nahe und sind sehr traurig. Wir vermissen unsere Mutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Gotte.

Stefan Dietrich

Nicolas Dietrich, Tim Dietrich

Erika Piller-Sommer und Familien

Paul Dietrich und Familien

Christina, Martina und Gabriela Dietrich

Verwandte, Anverwandte und Freunde

Die Urnenbeisetzung am Familiengrab im Friedhof Küsnacht-Dorf und die Abdankung in der reformierten Kirche Küsnacht werden aufgrund der gegenwärtigen Situation im engsten Familienkreis stattfinden.

Im Sinne von Ruth bitten wir, anstelle von Blumen (unter Vermerk «Ruth Dietrich») die Stiftung Kinderspital Kantha Bopha, Dr. med. Beat Richner, Zürich (IBAN CH60 0070 0111 3000 4581 4 bei der Zürcher Kantonalbank) mit einer Spende zu unterstützen.

Traueradresse: Stefan Dietrich, Seestrasse 51, 8803 Rüschlikon